

Planungsunterlagen
Oberflächengestaltung

Triflex Stone Design





Einsatzbereiche



Hochwertige Oberflächen für Balkone und Terrassen

Triflex Stone Design ist eine brillante Mischung aus natürlichem Marmorkies oder Granitsplitt und UV-beständigem Polyurethan-Harz. Auf Balkonen und Terrassen lässt sich die hochwertige Oberfläche schnell und einfach auf die Triflex Abdichtung auftragen. Neben dem dauerhaften Schutz der Bausubstanz vor Nässe und Feuchtigkeit ist die exzellente Optik hervorzuheben.

Mit Marmorkies oder Granitsplitt lassen sich Balkone und Terrassen exklusiv und abwechslungsreich gestalten – hierzu steht eine breite Palette natürlicher Farbtöne in zwei unterschiedlichen Kieskörnungen zur Verfügung. Die markante Mischung verschiedenfarbiger Steine setzt wirkungsvolle Akzente, individuell abgestimmt auf den jeweiligen Wohn- und Einrichtungsstil.



Triflex Stone Design wird über genutzten Räumen oder Flächen mit besonderen optischen Ansprüchen eingesetzt und ist mechanisch hoch belastbar. In Verbindung mit der vollflächig vliesarmierten Abdichtung Triflex ProTerra wird das Bauwerk langzeitsicher geschützt.

Die Vorteile im Überblick

Dauerhafter Glanz und kein Vergilben

Entscheidender Qualitätsvorteil gegenüber herkömmlichen Steinbelägen, die zum Vergrauen und Vergilben neigen, ist das beim Triflex Stone Design verwendete innovative silanterminierte Polyurethan-Harz. Es sorgt dafür, dass die Oberfläche UV-stabil, strapazierfähig und frostsicher ist. Weitere Vorteile des Triflex-Flüssigkunststoffs sind die schnelle und einfache Verarbeitung. Bereits nach 2 Stunden ist die Oberfläche regenfest!

Kein stehendes Wasser oder Pfützen

Die Marmorkies- oder Granitsplitt-Oberfläche bietet eine hervorragende Drainage-Eigenschaft. Regenwasser wird sofort in der Kiesschicht abgeleitet, so dass sich auf Balkonen und Terrassen weder stehendes Wasser noch Pfützen an der Oberfläche bilden. Der Schutz der Bausubstanz wird durch die integrierte Triflex Abdichtung gewährleistet. Damit kombiniert Triflex Stone Design Funktion und Optik.

An einem Tag verarbeitet

Geschulte Facharbeiter garantieren für die hohe Verarbeitungsqualität der Triflex Systeme. Aufgrund der schnellen und einfachen Verarbeitung ist die Ausführung von Triflex Stone Design an nur einem Tag möglich. Bereits 36 Stunden später kann der Balkon oder die Terrasse mit neuer dekorativer und strapazierfähiger Oberfläche wieder genutzt werden.

Triflex Stone Design



Und so wird es gemacht ...



1. Wandanschluss und Fläche grundieren.



2. Triflex Spezialvlies-zuschnitte vorbereiten.



3. Zuerst werden die Details mit Triflex ProDetail abgedichtet.



4. Das Triflex Spezialvlies wird vollflächig und blasenfrei eingearbeitet.



5. Eine zweite Schicht Triflex ProDetail wird aufgebracht.



6. Die Details sind sicher abgedichtet.



7. Auf die Fläche wird Triflex ProTerra satt vorgelegt.



8. Das Triflex Spezialvlies wird vollflächig und blasenfrei eingearbeitet.



9. Eine zweite Schicht Triflex ProTerra wird aufgebracht.



10. Profilschienen mit Triflex Cryl Spachtel einkleben.



11. Die Versiegelung Triflex Cryl Finish 205 auftragen und mit Quarzsand abstreuen.



12. Triflex Stone Design S und Triflex Stone Design R 1K mischen ...



13. ... und auf der Fläche aufziehen.



14. Fertig ist die Triflex Stone Design-Fläche.



Abgestimmte Systemkomponenten

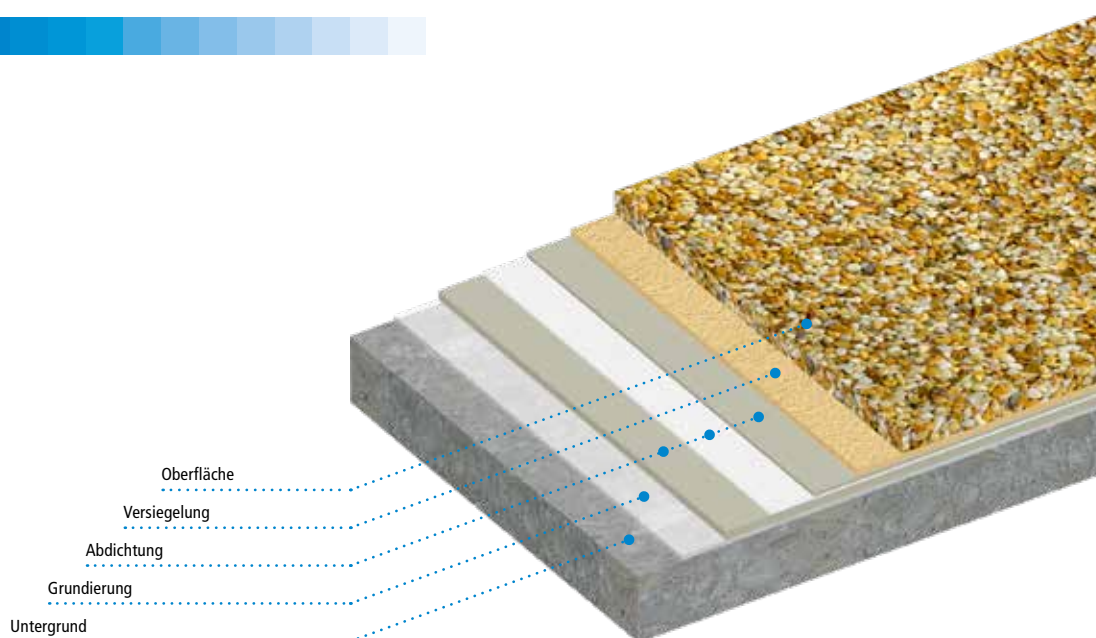
Alle in diesem System genannten Triflex-Produkte sind labor- und anwendungstechnisch sowie durch jahrelange Erfahrungen aufeinander abgestimmt. Dieser Qualitätsstandard gewährleistet optimale Ergebnisse während der Applikation als auch während der Nutzung.

Systembeschreibung

Eigenschaften

- Marmorkies-Oberfläche für Balkone und Terrassen
- Einsatz einer bewährten, vollflächig armierten Abdichtung auf Polymethylmethacrylatbasis (PMMA)
- Mechanisch belastbar
- Nahtlos
- Fugenüberspannend
- Vollflächig haftend
- Elastisch
- Dynamisch rissüberbrückend
- Kalt applizierbar
- Alkalibeständig
- Hydrolysebeständig
- Schnell reaktiv
- Dampfdurchlässig
- Chemisch beständig
- Witterungsbeständig (UV, IR usw.)
- Oberflächengestaltung nach Anforderung
- Europäische technische Zulassung mit CE-Kennzeichnung in den jeweils höchsten Nutzungskategorien (W3, M und S, P1 bis P4, S1 bis S4, TL4, TH4)
- Entspricht der DIN 18531 und der Fachregel für Abdichtungen des ZVDH (Flachdachrichtlinie)

Systemaufbau



Systemkomponenten

Grundierung

Triflex Grundierung zur Absperrung des Untergrundes und zur Sicherung der Untergrundhaftung.
(sofern erforderlich, siehe Tabelle Untergrundvorbehandlung)

Abdichtung

Triflex ProTerra Abdichtungsmembrane, vollflächig armiert mit einem stabilen Triflex Spezialvlies aus Polyester.

Versiegelung

Triflex Cryl Finish 205 mit Quarzsandeinstreuung zum Schutz der Abdichtung.

Oberfläche

Triflex Stone Design, dekorative und verschleißfeste Oberfläche aus Marmorkies oder Granitplitt.

Untergrund

Die Eignung des Untergrundes muss immer objektbezogen geprüft werden. Der Untergrund muss sauber, trocken und frei von Zementschleier, Staub, Öl sowie Fett und anderen haftungsmindernden Verunreinigungen sein.

Feuchtigkeit: Bei Ausführung der Beschichtungsarbeiten darf die Untergrundfeuchtigkeit max. 6 Gew.-% betragen. Es ist darauf zu achten, dass eine rückseitige Durchfeuchtung des Belages aufgrund baulicher Gegebenheiten ausgeschlossen ist.

Taupunkt: Bei Ausführung der Arbeiten muss die Oberflächentemperatur mind. 3 °C über der Taupunkttemperatur liegen. Bei Unterschreitung kann sich auf der Oberfläche ein trennend wirkender Feuchtigkeitsfilm bilden.

Härte: Mineralischer Untergründe sollen Bauvorhaben bezogen die geforderte Normfestigkeit erreicht haben, i.d.R. nach 28 Tagen.

Haftung: Auf vorbehandelten Testflächen müssen folgende Oberflächenzugfestigkeiten nachgewiesen werden:

Beton: im Mittel mind. 1,5 N/mm², Einzelwert nicht unter 1,0 N/mm².

Estrich: im Mittel mind. 1,0 N/mm², Einzelwert nicht unter 0,7 N/mm².



Systembeschreibung

Untergrundvorbehandlung

Untergrund	Vorbehandlung	Grundierung
Aluminium	Lösen Rost und Rostkruste entfernen, abreiben mit Triflex Reiniger	Triflex Metal Primer ⁽³⁾
Anstriche	Schleifen, komplett entfernen	Siehe Untergrund
Asphalt	Schleifen	Triflex Cryl Primer 222
Beton	Schleifen	Triflex Cryl Primer 276
Edelstahl	Lösen Rost und Rostkruste entfernen, abreiben mit Triflex Reiniger	Triflex Metal Primer ⁽³⁾
Epoxydharz-Beschichtung	Anrauen, Haftzug- und Verträglichkeitsprüfung	Keine Grundierung
Estriche	Schleifen	Triflex Cryl Primer 276
Fliesen	Glasur mechanisch entfernen	Triflex Cryl Primer 276
Glas	Abreiben mit Triflex Glas Reiniger, Haftzugversuch	Triflex Glas Primer
Holz	Anstriche entfernen	Triflex Cryl Primer 276
Kupfer	Lösen Rost und Rostkruste entfernen, abreiben mit Triflex Reiniger	Triflex Metal Primer ⁽³⁾
Leichtbeton	Von losen Bestandteilen befreien	Triflex Cryl Primer 276
Putz/Mauerwerk	Von losen Bestandteilen befreien	Triflex Cryl Primer 276
Mörtel, kunststoffmodifiziert	Schleifen, Haftzug- und Verträglichkeitsprüfung	Triflex Pox R 100
PU-Beschichtung	Oberfläche anrauen, Haftzug- und Verträglichkeitsprüfung	Keine Grundierung
PVC-Formteile, hart	Abreiben mit Triflex Reiniger, Oberfläche anrauen	Keine Grundierung
Stahl, verzinkt	Lösen Rost und Rostkruste entfernen, abreiben mit Triflex Reiniger	Triflex Metal Primer ⁽³⁾
Wärmedämm-Verbundsysteme	Von losen Bestandteilen befreien	Triflex Pox R 100
Zink	Lösen Rost und Rostkruste entfernen, abreiben mit Triflex Reiniger	Triflex Metal Primer ⁽³⁾

⁽¹⁾ Alternativ zum Grundieren: Abreiben mit Triflex Reiniger und Oberfläche anrauen.
Auf Anfrage erhalten Sie Informationen zu weiteren Untergründen (technik@triflex.de).

Wichtiger Hinweis:

Die Haftung zum Untergrund ist immer objektbezogen zu prüfen!

Grundierung

Triflex Cryl Primer 222

Mit einer Triflex Universalrolle gleichmäßig auftragen.
Verbrauch mind. 0,40 kg/m².
Überarbeitbar nach ca. 45 Min.

Triflex Cryl Primer 276

Mit einer Triflex Universalrolle gleichmäßig auftragen.
Verbrauch mind. 0,40 kg/m².
Überarbeitbar nach ca. 45 Min.

Triflex Glas Primer

Gleichmäßig mit einem Putztuch GP aufwischen.
Verbrauch ca. 50 ml/m².
Überarbeitbar nach ca. 15 Min. bis max. 3 Std.

Triflex Metal Primer

Mit einer kurzflorigen Rolle dünn auftragen oder alternativ mit Spraydose dünn aufsprühen.
Verbrauch ca. 80 ml/m².
Überarbeitbar nach ca. 30 bis 60 Min.

Triflex Pox R 100

Mit einer Triflex Universalrolle gleichmäßig auftragen.
Die frische Grundierung mit Quarzsand – im Überschuss – abstreuen.
Verbrauch Triflex Pox R 100 mind. 0,30 kg/m²,
Verbrauch Quarzsand 0,2–0,6 mm mind. 2,00 kg/m².
Überarbeitbar nach ca. 12 Std.

Ausbesserung

Triflex Cryl Level 215

Mörtel für die Erstellung von Gefälleestrichen mit Schichtdicken von 10 mm bis 50 mm. Verbrauch bei einer Mindestschichtdicke von 10 mm: ca. 22 kg/m².
Überarbeitbar nach ca. 45 Min.
Durch Arbeitsunterbrechungen oder durch Aufteilung in Arbeitsfelder entstehende Fugen sind als Arbeitsfuge auszubilden.

Triflex Cryl RS 240

Mörtel für Ausbesserungen von mineralischen Untergründen mit Rautiefen R_f > 10 mm. Verbrauch mind. 2,20 kg/m² pro mm Schichtdicke.
Überarbeitbar nach ca. 45 Min.

Triflex Cryl Spachtel

Spachtel zum Auffüllen von Schwindrissen, kleineren Ausbrüchen sowie zum Egalisieren von Unebenheiten und Vliesüberlappungen.
Verbrauch ca. 1,40 kg/m² pro mm Schichtdicke.
Überarbeitbar nach ca. 1 Std.

Triflex ProFloor

Kratzspachtel für Ausbesserungen von mineralischen Untergründen unter Zugabe von bis zu 10,00 kg Quarzsand 0,2–0,6 mm* je 33,00 kg Triflex ProFloor (3K) bzw. 4,50 kg Quarzsand 0,2–0,6 mm* je 15,00 kg Triflex ProFloor RS 2K
Verbrauch mind. 2,00 kg/m² pro mm Schichtdicke.
Überarbeitbar nach ca. 1 Std.

* Die Sieblinie des Quarzsandes muss bauseits ggf. angepasst werden.



Systembeschreibung

Detailabdichtung

Alle An- und Abschlüsse und sonstige Detaillösungen müssen vor dem Aufbringen der Flächenabdichtung mit Triflex ProDetail ausgeführt werden. Die Ausführung erfolgt frisch in frisch.

1. Triflex ProDetail

Mit einer Heizkörperrolle gleichmäßig vorlegen.
Verbrauch mind. 2,00 kg/m².

2. Triflex Spezialvlies

Zuschnitte blasenfrei einlegen.
Überlappung der Vliesstreifen mind. 5 cm.

3. Triflex ProDetail

Zur vollständigen Sättigung des Triflex Spezialvlieses auftragen.
Verbrauch mind. 1,00 kg/m².

Gesamtverbrauch Triflex ProDetail mind. 3,00 kg/m².

Überarbeitbar nach ca. 45 Min.

Abmessungen siehe Systemzeichnungen Triflex Stone Design.

Wichtiger Hinweis:

Statt Spezialvlies-Zuschnitte können auch Spezialvlies-Formteile für Innen- und Außenecken sowie für Rohrdurchdringungen verwendet werden.

Fugenabdichtung

Alle Fugen müssen vor dem Aufbringen der Flächenabdichtung mit Triflex ProDetail ausgeführt werden.

Zur Vermeidung von Stoßkanten sollten Fugenabdichtungen immer in den Untergrund eingelassen werden (siehe Systemzeichnungen).

Arbeitsfuge:

Die Ausführung erfolgt frisch in frisch.

1. Triflex ProDetail

Mit einer Heizkörperrolle 16 cm breit vorlegen.
Verbrauch mind. 0,30 kg/m.

2. Triflex Spezialvlies

15 cm breiten Streifen blasenfrei einlegen.
Überlappung der Vliesenden mind. 5 cm.

3. Triflex ProDetail

Zur vollständigen Sättigung des Triflex Spezialvlieses auftragen.
Verbrauch mind. 0,30 kg/m.

Gesamtverbrauch Triflex ProDetail mind. 0,60 kg/m.

Überarbeitbar nach ca. 45 Min.

Abmessungen siehe Systemzeichnungen Triflex Stone Design

Bewegungsfuge:

1. Triflex Cryl Spachtel

Zum Einkleben in die Kaschierung des Triflex Trägerbandes zu beiden Seiten der Fuge auftragen.

2. Triflex Trägerband

Als Schlaufe in die Fuge einlegen.
Überarbeitbar nach ca. 1 Std.

3. Triflex Spezialvlies

Zwei mind. 26 cm breite, mit Triflex ProDetail getränkte Streifen blasenfrei als Doppelschlaufe einlegen. Die Vliesbreite ist abhängig von der Fugenausbildung.
Überarbeitbar nach ca. 45 Min.

4. PE-Rundschnur

In die Fuge einlegen.

5. Triflex ProDetail

Fuge flächenbündig vergießen.

Gesamtverbrauch Triflex ProDetail mind. 1,20 kg/m.

Überarbeitbar nach ca. 45 Min.

Abmessungen siehe Systemzeichnungen Triflex Stone Design.

Wichtiger Hinweis:

1. Im Bereich der Bewegungsfuge werden die Flächenabdichtung und die Versiegelung mit Klebeband mind. 5 cm breit ausgespart. Nach der Flächenversiegelung wird die Fuge flächenbündig mit Triflex ProDetail abgezogen.
2. Triflex Stone Design muss auf Flächen von über 30 m² mit einer Bewegungsfuge unterteilt werden. Zu diesem Zweck kann beispielsweise das Profil Schlüter DILEX-BWB 60 oder 80 verwendet werden oder 2 Profile Schlüter Schiene Basic gegeneinander gestellt werden.

Flächenabdichtung

Die Ausführung erfolgt frisch in frisch.

1. Triflex ProTerra

Mit einer Triflex Universalrolle gleichmäßig vorlegen.
Verbrauch mind. 2,00 kg/m².

2. Triflex Spezialvlies

Blasenfrei einlegen. Überlappung der Vliesbahnen mind. 5 cm.

3. Triflex ProTerra

Zur vollständigen Sättigung des Triflex Spezialvlieses auftragen.
Verbrauch mind. 1,00 kg/m².

Gesamtverbrauch Triflex ProTerra: mind. 3,00 kg/m².

Überarbeitbar nach ca. 1 Std.

Wichtiger Hinweis:

Im Bereich der Bewegungsfuge wird die Flächenabdichtung mit Klebeband mind. 5 cm breit ausgespart.

Systembeschreibung

Versiegelung

1. Triflex Cryl Finish 205

Mit einer Triflex Finishwalze gleichmäßig im Kreuzgang auftragen.
Verbrauch mind. 0,50 kg/m².

2. Quarzsand, Körnung 0,2–0,6 mm

Die frische Versiegelung abstreuen. Nach Aushärtung der Versiegelung den Überschuss absaugen.

Verbrauch ca. 1,00 kg/m².

Überarbeitbar nach ca. 2 Std.

Wichtiger Hinweis:

Im Bereich der Bewegungsfuge wird die Versiegelung mit Klebeband mind. 5 cm breit ausgespart. Nach Aushärtung der Versiegelung wird die Fuge flächenbündig mit Triflex ProDetail abgezogen.

Empfehlung:

Triflex Cryl Finish 205 sollte farblich an die Farbe der Oberfläche mit Triflex Stone Design angepasst werden. Für individuelle Gestaltungsmöglichkeiten sind auch andere Farbkombinationen möglich.

Triflex Stone Design	Triflex Cryl Finish 205
Farbton Triflex Stone Design S	Farbton für Versiegelung und Details
S100 / S101 Giallo Sienna	2053 Bernstein 02
S200 / S201 Breccia Pernice	2053 Bernstein 02
S300 / S301 Rosso Verona	8054 Achat 04
S700 / S701 Bardiglio	7035 Quarz 01
S800 / S801 Marrone	3091 Rubin 04
S901 Bianco Carrara	7035 Quarz 01
GS153 Toskana	2053 Bernstein 02
GS753 Island	7043 Schiefer 03
GS853 Bretagne	3091 Rubin 04

Oberfläche

Oberflächenkörnung Triflex Stone Design:

Die Oberfläche Triflex Stone Design wird grundsätzlich in drei verschiedenen Körnungen angeboten:

Typ A + Typ C: feine Körnung (1–4 mm bzw. 2–4 mm) für Rutschhemmung R 10

Typ B: grobe Körnung (5–8 mm) für Rutschhemmung R 9

Verbrauch:

Die Einzelprodukte Triflex Stone Design R 1K und Triflex Stone Design S (Marmorkies oder Granitsplitt) werden im Mischungsverhältnis 1:12,5 homogen gemischt und gleichmäßig mit der Glättkelle aufgezogen.
 Geeignetes Handrührwerk: z.B. Protol MXP 1000 E EF oder Collomix Xo.

Produkt	Typ A + Typ C	Typ B
Triflex Stone Design R 1K	Ca. 1,10 kg/m ²	Ca. 1,40 kg/m ²
Triflex Stone Design S	Ca. 13,00 kg/m ²	Ca. 17,00 kg/m ²

Der Verbrauch kann je nach Verdichtung stark abweichen. Wir empfehlen daher anfangs bis zu 10 Prozent mehr Material einzuplanen.

Wichtiger Hinweis:

1. Triflex Stone Design S ist ein Naturprodukt, dessen Farbe und Korngröße variieren kann. Bei der Verarbeitung der gebrauchsfertigen Mischung ist daher der Mischeimer mit der Kelle zu entleeren und nicht auf die Fläche zu kippen. Dadurch wird evtl. vermehrter Staubanteil im Eimer gelassen.
2. Bei großen Flächen empfiehlt es sich, die Menge an Triflex Stone Design S durchzumischen.

Arbeitsanweisung

Senkrechte Flächen:

Empfehlung:

Für die Anwendung des Triflex Stone Design in der Senkrechten können vorgefertigte Formteile verwendet werden. Formteile bestehen aus Gewebe (z. B. WDVS-Gewebe) und darauf appliziertem Triflex Stone Design, die in Schalungen aus Holz (auf PE-Folie) oder Blech hergestellt werden. Die Formteile sind nach ca. 3 Std. aus der Schalung zu lösen.

Die Formteile können vor Ort auf Länge geschnitten und mit Triflex Cryl Spachtel in der Senkrechten aufgeklebt werden. Anschließend erfolgt die Verarbeitung in der Fläche.

Flächenaufteilungen:

Flächenabschlüsse sind immer mit Schienen oder Leisten abzustellen.

Wichtiger Hinweis:

Bei Arbeiten mit Profilleisten (z. B. Schlüter Schiene Basic oder DILEX-BWB) muss die Schenkelhöhe des Profils der Sieblinie des Stone Designs angepasst werden:

Triflex Stone Design Typ A + Typ C (1–4 mm bzw. 2–4 mm) = Schenkelhöhe 6 mm

Triflex Stone Design Typ B (5–8 mm) = Schenkelhöhe 8 mm

Die Leisten werden mit Triflex Cryl Spachtel auf die Flächenabdichtung geklebt.

Abschluss an Stirnkante:

Zur Entwässerung über die Stirnkante, wird das Balkon Abschlussprofil Stone Design eingesetzt. Dies erleichtert die Entwässerung des Steinbelags. Das Abschlussprofil wird mit Triflex Cryl Spachtel auf die Grundierung geklebt. Der Verbinder kann ebenfalls mit Triflex Cryl Spachtel angeheftet werden.

Wichtiger Hinweis:

Vor Aufbringen der Oberfläche Triflex Stone Design müssen die Drainageöffnungen des Abschlussprofils von außen mit Triflex Steinklebeband verschlossen werden.

Oberflächenbeschichtung:

Triflex Stone Design

Die verbrauchsfertig angemischte Beschichtung mit einer Glättkelle gleichmäßig aufziehen.

Verbrauch siehe oben.

Begehbar nach ca. 24 Std.

Belastbar nach ca. 36 Std.



Systembeschreibung

Arbeitsunterbrechungen

Bei Arbeitsunterbrechungen über 12 Std. sowie einer Verschmutzung durch Regen usw. muss der Übergang mit Triflex Reiniger aktiviert werden. Abluftzeit mind. 20 Min.

Übergänge zu anschließenden Flächenabdichtungen müssen inkl. Triflex Spezialvlies mind. 10 cm überlappen. Dies gilt auch für An- und Abschlüsse und Detaillösungen mit Triflex ProDetail.

Sollte eine Arbeitsunterbrechung beim Auftragen von Triflex Stone Design oder Tagesfugen notwendig sein, sollte das angemischte, frische Stone Design mit der Glättkeule oder einer geeigneten Schiene zu einem möglichst geraden Abschluss zusammengeschoben werden.

Der nächste Abschnitt kann dann angearbeitet werden.

Es ist nicht auszuschließen, dass diese Abschnitte später sichtbar sind!

Einzelne Abschnitte können z. B. durch ein geeignetes Profil (z. B. Schlüter Schiene Basic) vorher abgestellt werden.

Systemkomponenten

Angaben über Einsatzbereiche, Verarbeitungsbedingungen und Mischanleitungen siehe Produktinformationen (bei Bedarf bitte anfordern):

Triflex Cryl Finish 205

Triflex Cryl Level 215

Triflex Cryl Primer 222

Triflex Cryl Primer 276

Triflex Cryl RS 240

Triflex Cryl Spachtel

Triflex Glas Primer

Triflex Metal Primer

Triflex Pox R 100

Triflex ProDetail

Triflex ProTerra

Triflex Reiniger

Triflex Spezialvlies

Triflex Stone Design R 1K

Triflex Stone Design S

Triflex Trägerband

Balkon Abschlussp. Stone Design

Qualitätsstandard

Alle Triflex Produkte werden entsprechend den in der ISO 9001 festgelegten Standards hergestellt. Zur Sicherstellung der Ausführungsqualität werden Triflex Produkte nur von geschulten Fachbetrieben verarbeitet.

Gefälle / Ebenheit

Der Untergrund ist vor Ausführung der Arbeiten und während der Verarbeitung auf ausreichendes und korrektes Gefälle und Ebenheit zu überprüfen. Für die Ableitung von Niederschlagswasser und zur Vermeidung von Pfützen empfehlen wir auf Balkonen die Ausbildung eines Gefälles mit mind. 1,5 % in Anlehnung an die DIN 18531-5 und für genutzte Dachflächen mit mind. 2,0 % in Anlehnung an die DIN 18531-1 und die Fachregel für Abdichtungen. Ggf. notwendige Korrekturen sind bei Ausführung der Arbeiten zu berücksichtigen.

Pinholes

Luftkammern im Beton oder Estrich bilden die Ursache für „Pinholes“. Durch die mechanische Untergrundvorbereitung werden die Luftkammern oberflächlich geöffnet. Die anschließende Beschichtung verschließt die Zugänge zu den Luftporen. Die Erwärmung der Luft in den Kammern durch Reaktions- und Umgebungstemperatur führt zu einer Volumenvergrößerung und einem Druckanstieg. Folglich steigt die Luft durch die Beschichtung an die Oberfläche.

Dieser Prozess ist ein rein physikalischer und wird nicht durch das Beschichtungsmaterial selbst ausgelöst. Zur Vermeidung von Pinholebildung in der Beschichtung empfiehlt sich die Verarbeitung bei fallenden Temperaturen.

Maßtoleranzen

Bei Ausführung der Arbeiten ist die Einhaltung der zulässigen Toleranzen im Hochbau zu berücksichtigen (DIN 18202, Tab. 3, Zeile 4).

Sicherheitsratschläge / Unfallschutz

Sicherheitsdatenblätter vor Verwendung der Produkte beachten.

Verbrauchsangaben / Wartezeiten

Die Verbrauchsangaben beziehen sich ausschließlich auf glatte, ebene Oberflächen. Unebenheit, Rauigkeit und Porosität müssen gesondert berücksichtigt werden.

Angaben für Abluft- und Wartezeiten beziehen sich auf eine Untergrund- und Umgebungstemperatur von +20 °C.

Grundlegende Hinweise

Grundlage für den Einsatz von Triflex Produkten sind die Systembeschreibungen, Systemzeichnungen und Produktinformationen, die bei der Planung und Ausführung der Baumaßnahme unbedingt zu beachten sind. Abweichungen von den zum Zeitpunkt der Ausführung gültigen technischen Unterlagen der Triflex GmbH & Co. KG können zu Gewährleistungsausschlüssen führen. Evtl. objektbezogene Abweichungen bedürfen der schriftlichen Genehmigung durch Triflex.

Alle Angaben basieren auf allgemeinen Vorschriften, Richtlinien und anderen Fachregeln. Länderspezifisch sind die dort gültigen allgemeinen Vorschriften zu berücksichtigen.

Da die Randbedingungen von Objekt zu Objekt unterschiedlich sein können, ist eine Prüfung auf Eignung, z. B. des Untergrundes usw., durch den Verarbeiter erforderlich.

Den Triflex Produkten dürfen keine produktfremden Stoffe zugemischt werden. Änderungen, die dem technischen Fortschritt oder der Optimierung der Triflex Produkte dienen, bleiben vorbehalten.

Ausschreibungstexte

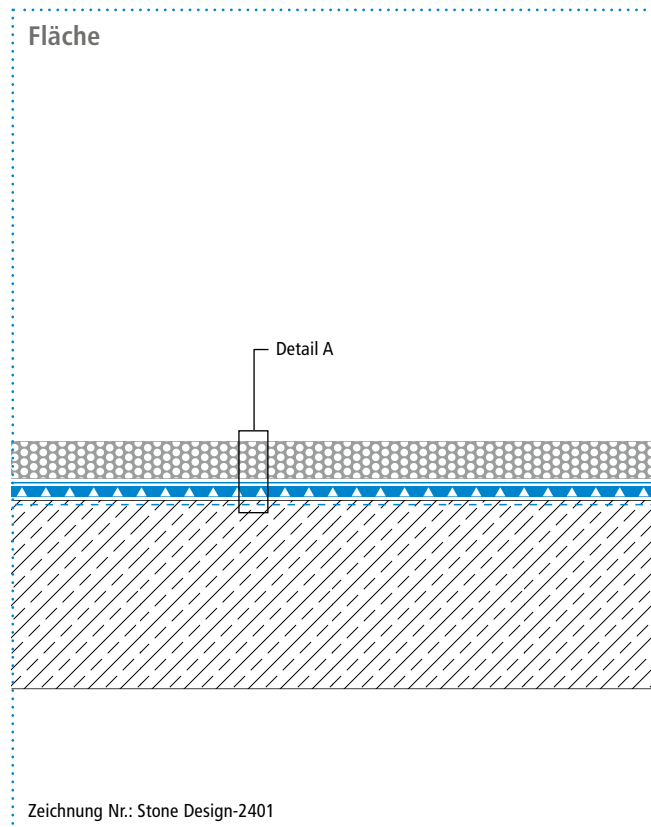
Aktuelle Standard-Leistungsverzeichnisse können auf der Triflex Website www.triflex.com im Download-Bereich in verschiedenen Dateiformaten heruntergeladen werden. Alternativ besuchen Sie bitte die Internetadresse www.ausschreiben.de oder www.heinze.de.

CAD-Zeichnungen

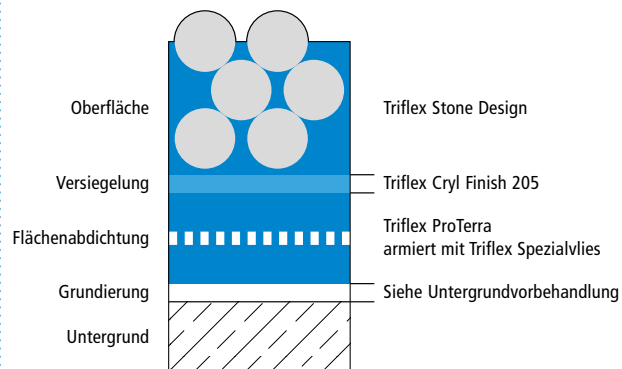
Alle Systemzeichnungen im CAD-Format können kostenlos von der Triflex Website www.triflex.com im Download-Bereich heruntergeladen werden.

Triflex Stone Design

Systemzeichnungen

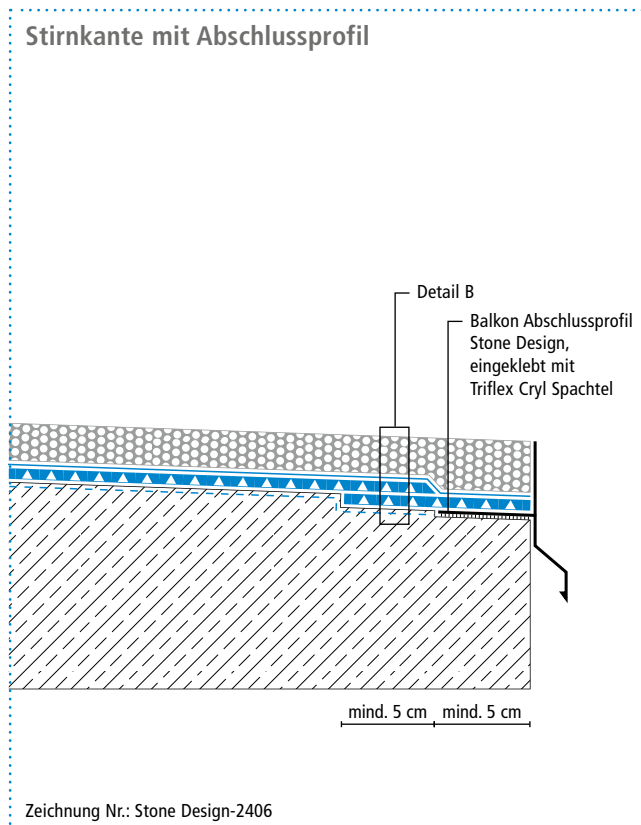
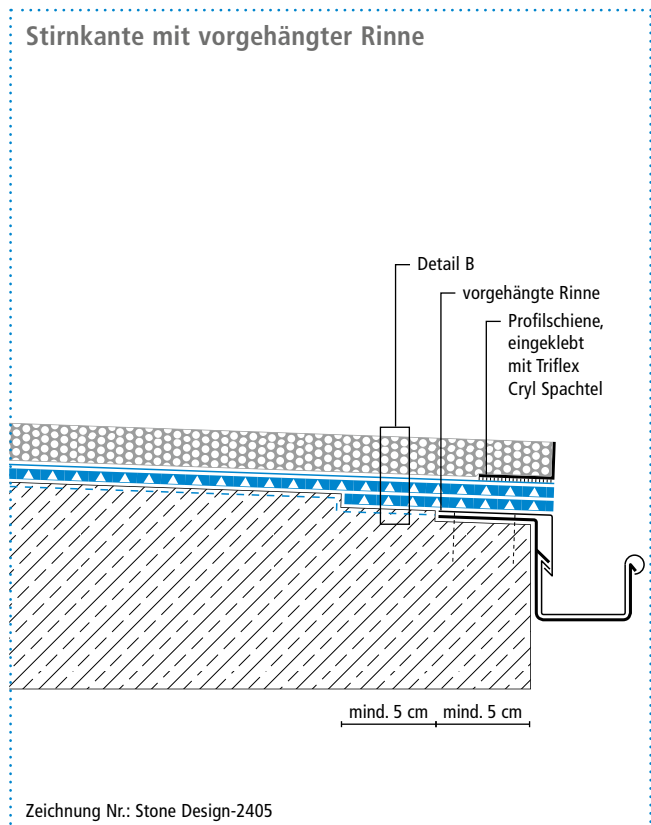
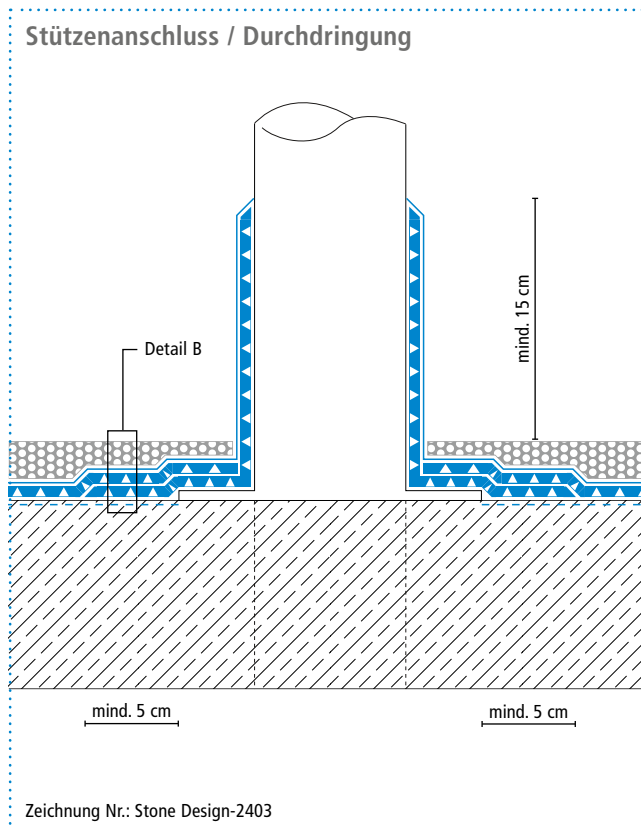
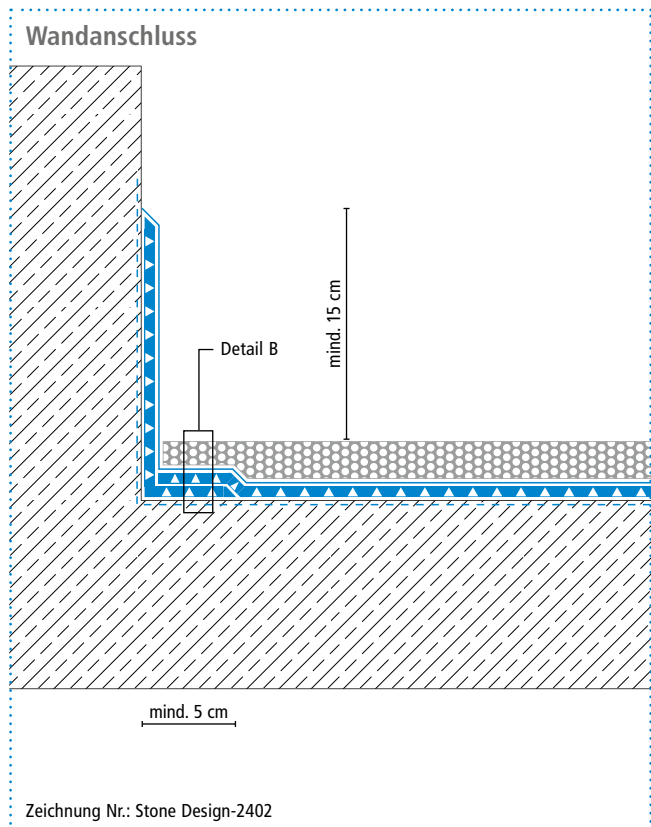


Systemaufbau – Detail A





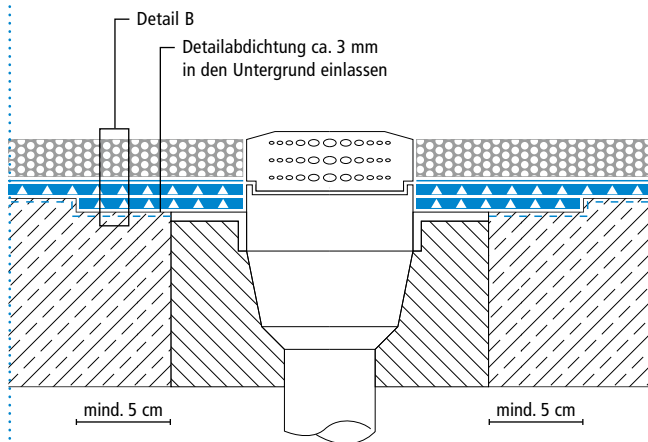
Systemzeichnungen



Höhenversätze bei Vliesüberlappungen sind überzeichnet dargestellt.

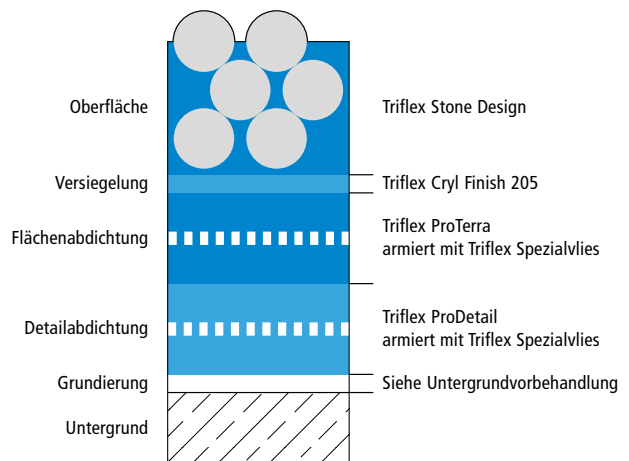
Systemzeichnungen

Gully

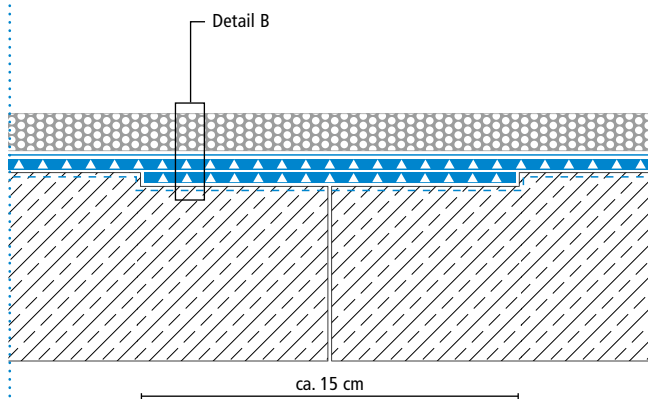


Zeichnung Nr.: Stone Design-2404

Systemaufbau – Detail B



Arbeitsfuge



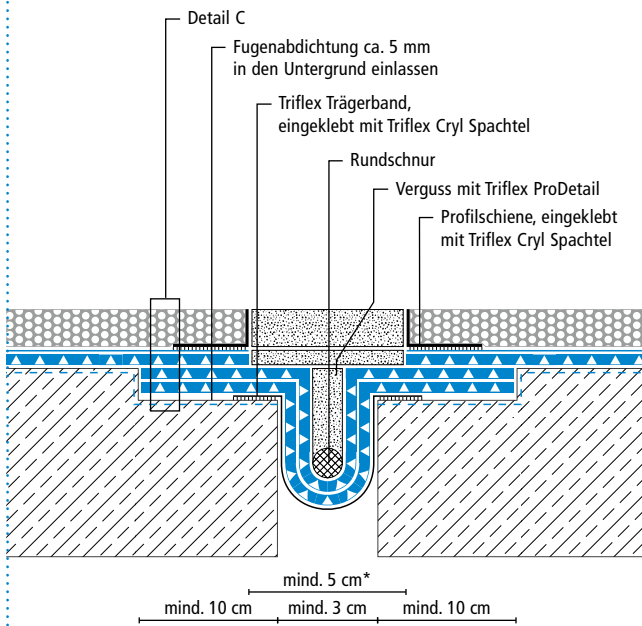
Zeichnung Nr.: Stone Design-2407

Höhenversätze bei Vliesüberlappungen sind überzeichnet dargestellt.

Planungsunterlagen Triflex Stone Design 05/2018

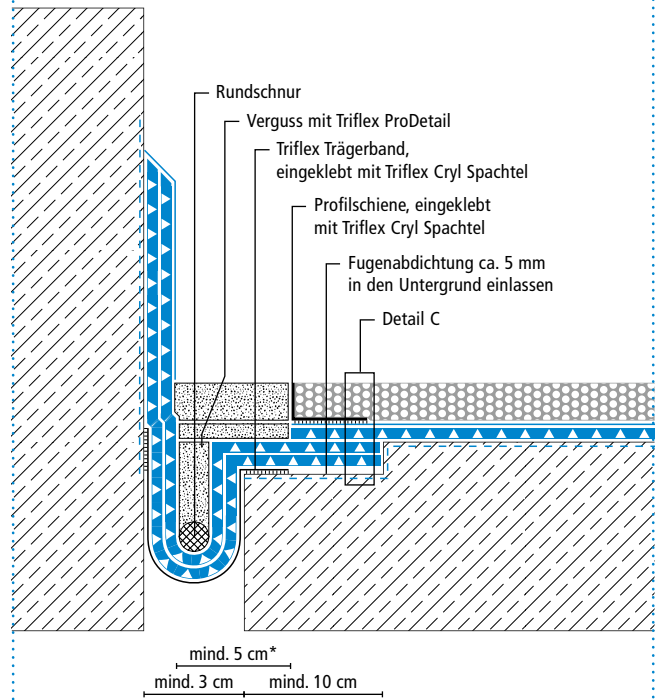
Systemzeichnungen

Bewegungsfuge Fläche



* Aussparung der Flächenabdichtung und Versiegelung (siehe Systembeschreibung)
Zeichnung Nr.: Stone Design-2408

Bewegungsfuge Wandanschluss

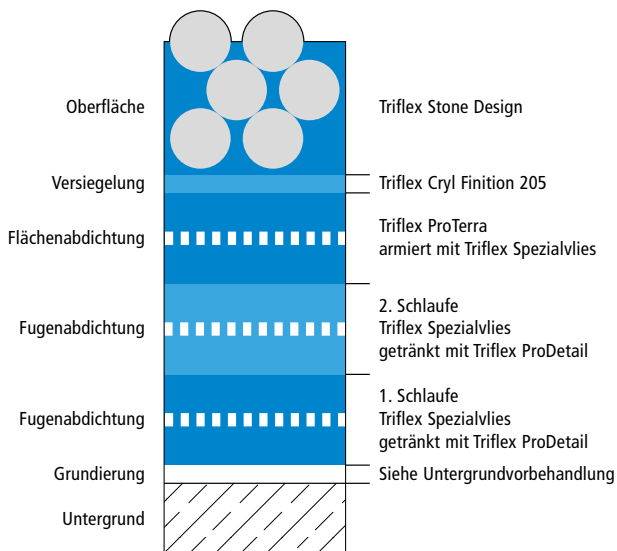


* Aussparung der Flächenabdichtung und Versiegelung (siehe Systembeschreibung)
Zeichnung: Stone Design-2409



Systemzeichnungen

Systemaufbau – Detail C





Triflex Stone Design

Oberflächen Marmorkies + Untergrundfarbtöne

Triflex Stone Design Typ A



S100 Giallo Sienna A



S200 Breccia Pernice A



S300 Rosso Verona A



S700 Bardiglio A



S800 Marrone A



S901 Bianco Carrara B

Triflex Stone Design Typ B



S101 Giallo Sienna B



S201 Breccia Pernice B



S301 Rosso Verona B



S701 Bardiglio B



S801 Marrone B

Triflex Cryl Finish 205



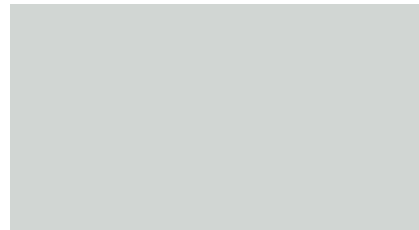
2053 Bernstein 02



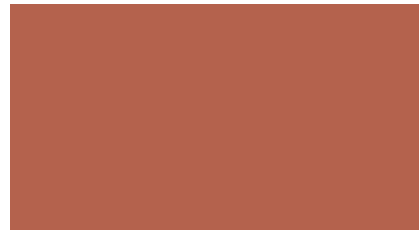
2053 Bernstein 02



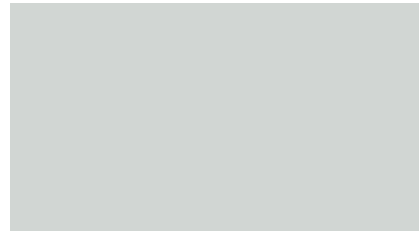
8054 Achat 04



7035 Quarz 01



3091 Rubin 01



7035 Quarz 01



Oberflächen Granitsplitt + Untergrundfarbtöne

Triflex Stone Design Typ C



GS153 Toskana



GS753 Island



GS853 Bretagne

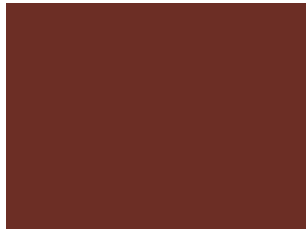
Triflex Cryl Finish 205



2053 Bernstein 02



7043 Schiefer 03



3091 Rubin 04

Hinweis:

Alle Oberflächen sind im Maßstab 1:2 abgebildet.
Geringfügige Farbabweichungen dieser Farbton-
Übersicht gegenüber den Originalfarbtönen sind
drucktechnisch- und materialbedingt.



Deutschland

Triflex GmbH & Co. KG
Karlstraße 59
32423 Minden
Fon +49 571 38780-0
info@triflex.de
www.triflex.de

Schweiz

Triflex GmbH
Hauptstrasse 36
6260 Reiden
Fon +41 62 842 98 22
swiss@triflex.com
www.triflex.com/ch

Österreich

Triflex GesmbH
Gessenschwandt 39
4882 Oberwang
Fon: +43 6233 20089
info@triflex.at
www.triflex.at